

SUPERIOR HOTEL

MENSCHEN & KARRIEREN

Willms verlässt Deutsche Hospitality



Thomas Willms hat seinen Rückzug als CEO der Steigenberger Hotels AG und der Deutschen Hospitality bekanntgegeben. Matthias Heck, Chief Financial Officer und Arbeitsdirektor, übernimmt kommissarisch auch die Geschäfte des CEO / Foto: Steigenberger Hotels AG

Zum 30. September 2020 wird Thomas Willms seine Posten als CEO der Steigenberger Hotels AG und der Deutschen Hospitality abgeben. Ein Nachfolger ist noch nicht bekannt. ?Gemeinsam mit dem Aufsichtsrat, meinem geschätzten Kollegen Matthias Heck im Vorstand und insbesondere mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Deutschen Hospitality hatte ich in den vergangenen drei Jahren das Privileg, ein neues Kapitel in der Geschichte der Deutschen Hospitality zu schreiben?, sagte Thomas Willms. ?Meine Aufgabe bei der Deutschen Hospitality ist nun erfüllt. Ich freue mich jetzt, zu sehen, wie die DHfamily mit Vision, Perfektion und Passion ihren Transformationsprozess weiter gestaltet.?

Unter Thomas Willms hat die Deutsche Hospitality ihre Markenwelt mit insgesamt fünf Brands für jedes Reisesegment aufgestellt. Dazu gehörte die Einführung der Marke Maxx by Steigenberger und die Übernahme der dänischen Economy-Brand Zleep Hotels, deren Hotels derzeit in ganz Europa eingeführt werden. Willms verantwortete zudem die Steigenberger Hotels & Resorts, die in diesem Jahr ihr 90-jähriges Jubiläum feiern. Auch IntercityHotel und Jaz in the City waren unter seiner Leitung national und international erfolgreich. Unter der Führung von Thomas Willms wurde das Unternehmen regelmäßig für Innovationskraft und Kundenzufriedenheit ausgezeichnet. ?Die Einführung des neuen markenübergreifenden Loyalty-Programms H Rewards?, so Thomas Willms, ?ist das sichtbare Zeichen, dass aus den Marken der Deutschen Hospitality eine Markenfamilie geworden ist. Nun ist es für mich an der Zeit, dass ich mich neuen Aufgaben zuwende.?

Thomas Willms ist seit vielen Jahrzehnten ein international bekannter und geschätzter Hotelier, so der Aufsichtsratsvorsitzende André Witschi. Auch bei der Deutschen Hospitality hat es Thomas Willms in den drei vergangenen Jahren verstanden, die Hotels und die Marken der Deutschen Hospitality zu führen und weiterzuentwickeln. Seine Entscheidung, das Unternehmen nun zu verlassen, respektieren wir. Die Entscheidung über eine Nachfolge werden wir in den nächsten Wochen bekanntgeben. Um einen reibungslosen Übergang zu gewähren, wird Matthias Heck, der das Unternehmen als Chief Financial Officer und Arbeitsdirektor leitet, kommissarisch auch die Geschäfte des CEO übernehmen. Unser Dank gilt Thomas Willms für die Leistungen der vergangenen drei Jahre für die Deutsche Hospitality.?